



Hinter dieser Mauer steht die Idee der Jugendgruppe „Juventus et Dominus, JeD“ mehr Akzeptanz und Toleranz in unsere Gesellschaft und auch innerhalb der Gemeinschaft der Christen zu bringen. Jeder Mensch ist einmalig, von Gott gewollt und geliebt, so wie er von ihm geschaffen wurde – bitte helfen wir mit, diese Liebe Gottes zu schätzen und Verurteilungen zu stoppen.

Jeder Ziegelstein steht für ein Merkmal (Augenfarbe, Haarfarbe, Herkunftsland und sexuelle Zugehörigkeit) und alle Merkmale sind gleichwertig, gleichrangig und indiskutabel. Sie sind, weil es Gott so wollte.

Die JeD lädt Sie ein Zettel auszufüllen, einzurollen und diese in die entsprechenden Ziegelsteine zu füllen.

- Ich habe Augen (Augenfarbe einsetzen). Das ist gut so und Gott liebt mich, so wie ich bin.
- Ich habe Haare (Haarfarbe einsetzen). Das ist gut so und Gott liebt mich, so wie ich bin.
- Ich komme aus ... (Land einsetzen). Das ist gut so und Gott liebt mich, so wie ich bin.
- Ich bin ein Mann/eine Frau und liebe Männer/Frauen. Das ist gut so und Gott liebt mich, so wie ich bin.

Mit dem QR-Code bzw. mit dem Link <https://padlet.com/padlets/h7i85cmn8y> kommen Sie zur virtuellen Mauer mit gleichem Inhalt – bitte gerne teilen!

Wir helfen mit, Liebe nicht als Krankheit zu sehen!



*Die Jugendlichen der Jugendgruppe
„Juventus et Dominus“*